



Volksanwaltschaft eröffnet Besucherzentrum VA.TRIUM

Menschenrechtliche Bewusstseinsbildung für alle Bevölkerungsgruppen steht im Mittelpunkt

Wien, 24.09.2014. Die Volksanwaltschaft präsentierte heute ihr neues Besucherzentrum VA.TRIUM. Mit diesem öffnet sie weiter ihr Haus und lädt alle Bürgerinnen und Bürger ein, das Haus der Menschenrechte zu besuchen und sich auf spannende und vergnügliche Weise über die Entwicklung und Bedeutung der Menschenrechte sowie die Arbeit der Volksanwaltschaft als Rechtsschutzeinrichtung zu informieren. Ziel ist es, das Bewusstsein für Menschenrechte, Demokratie und die Aufgaben einer Rechtsschutzeinrichtung bei Bürgerinnen und Bürgern aller Altersgruppen zu stärken. Insbesondere junge Menschen sollen angesprochen werden, denn „wer die Jugend verloren hat, hat die Zukunft verloren“, so die Vorsitzende der Volksanwaltschaft Dr. Gertrude Brinek im Rahmen der heutigen Pressekonferenz.

Brinek: Menschenrechtsbildung als gesetzliche und moralische Verpflichtung

Brinek betont, dass die Themen Demokratie, Menschenrechte und Rechtsstaatlichkeit alle Menschen – auch in Österreich – bewegen. Deshalb sei die Volksanwaltschaft, die seit 2012 für den Schutz und die Förderung der Menschenrechte zuständig ist, nicht nur gesetzlich verpflichtet, für Menschenrechte zu sensibilisieren, sondern auch moralisch. „Menschen aller Generationen zu vermitteln, wie wertvoll gesicherte Rechte sowie der Schutz und die Verteidigung der Menschenrechte sind, ist für mich eine demokratie- und bildungspolitische, ja auch eine moralische Verpflichtung. Sich dabei besonders an junge Menschen zu wenden und sie zu sensibilisieren – auf zeitgemäße und anspruchsvolle Art und Weise, das bedeutet für mich eine besondere Herausforderung, der ich mich mit Freude und Einsatz widmen möchte“, so Brinek.

Kräuter: Besucherzentrum eröffnet für die Volksanwaltschaft eine neue Ära

Volksanwalt Dr. Günther Kräuter zeigte sich zuversichtlich, mit dem neuen Besucherzentrum einen Raum für spannende gesellschaftspolitische Diskussion und Information zu schaffen. „Das neue Besucherzentrum eröffnet für die Volksanwaltschaft eine neue Ära. Wir freuen uns über ein ambitioniertes Zuhause für Information und Diskussion, für engagierte Problemlösung, gesellschaftspolitische Akzente und universelle Menschenrechte. Auch aus internationaler Perspektive setzen wir damit die richtigen Zeichen“, sagt Kräuter.

Fichtenbauer: Bewusstseinsarbeit fügt sich in bisheriges Aufgabengebiet der Volksanwaltschaft

Für Volksanwalt Dr. Peter Fichtenbauer fügt sich die gesellschaftspolitische Bewusstseinsbildung geradezu harmonisch in das bisherige Aufgabengebiet der Volksanwaltschaft. „Die Volksanwaltschaft prüft seit 1977 Beschwerden der Bürgerinnen und Bürger über die öffentliche Verwaltung. Von Anfang an war es ihre Aufgabe, die Einhaltung der Grund- und Menschenrechte zu kontrollieren. Zu diesem Auftrag gehört auch, Bürgerinnen und Bürger über ihre Rechte sowie über die Funktion einer Rechtsschutzeinrichtung zu informieren. Mit dem neuen Besucherzentrum wird die Volksanwaltschaft diesem Anspruch in moderner und zielgruppengerechter Form gerecht“, so Fichtenbauer.

Rückfragehinweis

Mag. Christina Heintel

Leitung Kommunikation

Email: christina.heintel@volksanw.gv.at

Tel: 01 512 93 88 - 204

www.volksanwaltschaft.gv.at